

569711-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Projektmanagement im Bauwesen – Wiederaufbau des Schulzentrums
Rankestraße: Planungsprüfung und Ausführungsüberwachung eines Totalunternehmers
OJ S 158/2026 18/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkrath

E-Mail: p.liebschwager@aln-partner.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wiederaufbau des Schulzentrums Rankestraße: Planungsprüfung und Ausführungsüberwachung eines Totalunternehmers

Beschreibung: Planungsprüfung und Ausführungsüberwachung des Totalunternehmers für den Wiederaufbau des Schulzentrums an der Rankestraße in Erkrath

Kennung des Verfahrens: 4ec08eae-ca00-4d14-8e1f-85211746bfec

Interne Kennung: 2

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315200 Bautechnische Beratung, 71247000 Beaufsichtigung der Bauarbeiten, 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation, 71251000 Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme, 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen, 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Erkrath

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0AM7YG#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Wiederaufbau des Schulzentrums Rankestraße: Planungsprüfung und Ausführungsüberwachung eines Totalunternehmers
Beschreibung: Die Stadt Erkrath, vertreten durch das Immobilienmanagement, Fachbereich 65 (nachfolgend "Auftraggeber"), beabsichtigt nach dem Brandereignis vom 13. Mai 2025 den Wiederaufbau des Schulzentrums an der Rankestraße 4-6 in Erkrath. Betroffen sind ein Gymnasium sowie eine Realschule. Infolge des Brandereignisses sind beide Schulen nicht mehr nutzbar und durch Neubauten zu ersetzen. Der Auftraggeber beabsichtigt, von dem Auftragnehmer ein vierzügiges Gymnasium und eine dreizügige Realschule samt Außenanlagen mit moderner Lernatmosphäre (Clusterbildung) und zusätzlichen Sonderflächen wie z. B. Aula, Mensa und pädagogische Flächen planen und schlüsselfertig errichten sowie einregeln und warten zu lassen (Totalunternehmervergabe). Zum Auftragsinhalt gehört zudem, die lose Möblierung für Unterrichts-, Verwaltungs- und Sonderräume vollständig zu planen, zu beschaffen, zu liefern, bei Bedarf zu montieren und betriebsbereit zu übergeben. Ebenso soll der Auftragnehmer die Planungs- und Ausführungsarbeiten für den Rückbau der bestehenden Außenanlagen übernehmen. Auftragsgegenstand ist die fachtechnische und vertragliche Planungsprüfung sowie die Ausführungsüberwachung der durch den Totalunternehmer (TU) zu erbringenden Planungs- und Bauleistungen. Der Auftragnehmer hat die vom TU vorgelegten Planungsunterlagen fortlaufend auf Übereinstimmung mit den Anforderungen der FLB, den übrigen Vertragsunterlagen sowie den vereinbarten Qualitätsstandards zu prüfen. Die Prüfung erstreckt sich auf sämtliche für die vertragsgemäße Realisierung erforderlichen Pla-

nungsdisziplinen und Planungsstände. Hierzu gehören insbesondere die Prüfung und Bewertung der durch den TU vorgelegten Planungsunterlagen, die Durchführung von Zwischenprüfungen im Planungsprozess sowie die Identifikation fehlender, unvollständiger, widersprüchlicher oder mangelhafter Planungsunterlagen. Festgestellte Abweichungen und offene Punkte sind gegenüber dem TU nachvollziehbar zu dokumentieren, mit diesen fachlich abzustimmen und bis zu ihrer Klärung nachzuverfolgen. Der Auftragnehmer hat hierzu regelmäßige Abstimmungstermine mit dem TU wahrzunehmen und den Auftraggeber über wesentliche Feststellungen, Abweichungen oder erforderliche Entscheidungen fortlaufend zu informieren. Im Rahmen der Ausführungsüberwachung sind in regelmäßigen, dem jeweiligen Baufortschritt angemessenen Abständen Baustellenbegehungen durchzuführen. Dabei ist insbesondere zu überprüfen, ob die ausgeführte Leistung mit den geprüften und freigegebenen Planungsständen sowie den Anforderungen der funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB) übereinstimmt. Festgestellte Abweichungen zwischen Planung und tatsächlicher Ausführung sind zu dokumentieren, gegenüber dem TU anzuzeigen und hinsichtlich ihrer Beseitigung nachzuverfolgen. Der Auftragnehmer hat den Planungs- und Ausführungsfortschritt fortlaufend und kontinuierlich im Hinblick auf sämtliche vertraglich vereinbarten und im Projektablauf festgelegten Ausführungstermine zu überwachen. Die Überwachung beschränkt sich ausdrücklich nicht auf einzelne Meilensteine oder Fertigstellungstermine, sondern umfasst den gesamten Terminplan einschließlich aller wesentlichen Zwischen-, Planungs-, Ausführungs- und Übergabetermine. Erkennbare Terminrisiken, fehlende Planungsgrundlagen oder sonstige Umstände, die Auswirkungen auf den weiteren Projektablauf haben können, sind dem Auftraggeber unverzüglich aufzuzeigen und hinsichtlich ihrer Auswirkungen zu bewerten. Im Zuge der Ausführungsüberwachung sind insbesondere technisch oder qualitativ kritische Ausführungsabschnitte sowie Leistungen, die nach ihrer Fertigstellung nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand überprüft werden können, durch gezielte Zwischenkontrollen zu begleiten. Die Leistungen umfassen ferner die fachliche Begleitung wesentlicher Funktionsprüfungen, Inbetriebnahmen und Abnahmen sowie die Überprüfung, ob festgestellte Mängel und Restleistungen durch den TU innerhalb der gesetzten Fristen ordnungsgemäß abgearbeitet werden. Die Beauftragung der Leistungen erfolgt stufenweise. Stufe 1 umfasst die Leistungen für die Leistungsphasen 2 bis 4, Stufe 2 umfasst die Leistungen für die Leistungsphasen 5 und 8. Mit Vertragsschluss werden zunächst die Leistungen der Stufe 1 beauftragt. Die Leistungen der Stufe 2 werden durch den Auftraggeber gesondert abgerufen. Die Leistungserbringung der Stufe 2 ist erst nach entsprechendem Abruf durch den Auftraggeber aufzunehmen.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315200 Bautechnische Beratung, 71247000 Beaufsichtigung der Bauarbeiten, 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation, 71251000 Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme, 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen, 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Erkrath

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz über

Objektplanungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 nach HOAI: - mindestens

Leistungsphasen 1 bis 3 gemäß HOAI erbracht - Fertigstellung des Gebäudes (Abschluss

Leistungsphase 8) nach dem 01.01.2021 - anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500

mindestens 15 Mio. Euro netto - es muss sich um ein Hochbauobjekt handeln. Wird nicht

mindestens eine Referenz nachgewiesen, die alle vorstehenden Mindestanforderungen erfüllt, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1 400,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz über

Objektplanungsleistungen (Objektüberwachung und Dokumentation) der Leistungsphase 8

nach HOAI: - mindestens Leistungsphase 8 gemäß HOAI erbracht - Fertigstellung des

Gebäudes (Abschluss Leistungsphase 8) nach dem 01.01.2021 - anrechenbare Kosten der

KG 300, 400 und 500 mindestens 15 Mio. Euro netto - es muss sich um ein Hochbauobjekt

handeln. Wird nicht mindestens eine Referenz nachgewiesen, der alle vorstehenden

Mindestanforderungen erfüllt, wird die Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz über HLS-

Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 nach HOAI: - mindestens Leistungsphasen 1

bis 3 gemäß HOAI erbracht - Fertigstellung des Gebäudes (Abschluss Leistungsphase 8)

nach dem 01.01.2021 - anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 mindestens 15 Mio.

Euro netto - es muss sich um ein Hochbauobjekt handeln. Wird nicht mindestens eine

Referenz nachgewiesen, die alle vorstehenden Mindestanforderungen erfüllt, wird der

Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz über HLS-

Planungsleistungen der Leistungsphase 8 nach HOAI: - mindestens Leistungsphase 8 gemäß HOAI erbracht - Fertigstellung des Gebäudes (Abschluss Leistungsphase 8) nach dem 01.01.2021 - anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 mindestens 15 Mio. Euro netto - es muss sich um ein Hochbauobjekt handeln. Wird nicht mindestens eine Referenz nachgewiesen, die alle vorstehenden Mindestanforderungen erfüllt, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz über ELT-

Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 nach HOAI: - mindestens Leistungsphasen 1 bis 3 gemäß HOAI erbracht - Fertigstellung des Gebäudes (Abschluss Leistungsphase 8) nach dem 01.01.2021 - anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 mindestens 15 Mio. Euro netto - es muss sich um ein Hochbauobjekt handeln. Wird nicht mindestens eine Referenz nachgewiesen, die alle vorstehenden Mindestanforderungen erfüllt, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz über ELT-

Planungsleistungen der Leistungsphase 8 nach HOAI: - mindestens Leistungsphase 8 gemäß HOAI erbracht - Fertigstellung des Gebäudes (Abschluss Leistungsphase 8) nach dem 01.01.2021 - anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 mindestens 15 Mio. Euro netto - es muss sich um ein Hochbauobjekt handeln. Wird nicht mindestens eine Referenz nachgewiesen, die alle vorstehenden Mindestanforderungen erfüllt, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz über Freianlagenplanung der Leistungsphasen 1 bis 3 nach HOAI: - mindestens Leistungsphasen 1 bis 3 gemäß HOAI erbracht - Fertigstellung des Gebäudes (Abschluss Leistungsphase 8) nach dem 01.01.2021 - anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 mindestens 15 Mio. Euro netto - es muss sich um ein Hochbauobjekt handeln. Wird nicht mindestens eine Referenz nachgewiesen, die alle vorstehenden Mindestanforderungen erfüllt, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz über Freianlagenplanung der Leistungsphase 8 nach HOAI: - mindestens Leistungsphase 8 gemäß HOAI erbracht - Fertigstellung des Gebäudes (Abschluss Leistungsphase 8) nach dem 01.01.2021 - anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 mindestens 15 Mio. Euro netto - es muss sich um ein Hochbauobjekt handeln. Wird nicht mindestens eine Referenz nachgewiesen, die alle vorstehenden Mindestanforderungen erfüllt, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Jeder Bewerber bzw. jede Bergwerksgemeinschaft muss über mindestens 15 Mitarbeiter (Architekten/ Ingenieure/ Freianlagenplaner) in Vollzeit über alle Gewerke (Objektplanung/ HLS/ ELT/ Freianlagenplanung) verfügen. Dabei muss für jedes Gewerk mindestens ein Mitarbeiter vorhanden sein. Andernfalls führt dies zum Ausschluss.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Projektleitung und die Projektverantwortlichen für Objektplanung, HLS, ELT und Freianlagenplanung sind namentlich zu benennen. Dabei ist es zulässig, dass die benannten Personen auch mehr als eine der geforderten Funktionen übernehmen. Die Projektleitung muss eine Berufserfahrung von mindestens 10 Jahren, die Projektverantwortlichen von jeweils mindestens 5 Jahren haben. Andernfalls führt dies zum Ausschluss.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 6

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen Projektleitung

Beschreibung: Bewertet werden die persönlichen Referenzen der/des vorgesehenen Projektleiter/in. Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektleiter/in vergleichbarer Bauprojekte (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen Projektverantwortliche/r Objektplanung

Beschreibung: Referenzen (Leistungsphasen 1 bis 5 gemäß HOAI): Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektverantwortliche/r Objektplanung mit mindestens drei erbrachten Leistungsphasen gemäß HOAI (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen Projektverantwortliche/r HLS

Beschreibung: Referenzen (Leistungsphasen 1 bis 5 gemäß HOAI): Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektverantwortliche/r HLS mit mindestens drei erbrachten Leistungsphasen gemäß HOAI (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen Projektverantwortliche/r ELT

Beschreibung: Referenzen (Leistungsphasen 1 bis 5 gemäß HOAI): Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektverantwortliche/r ELT mit mindestens drei erbrachten Leistungsphasen gemäß HOAI (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen Projektverantwortliche/r Freianlagenplanung

Beschreibung: Referenzen (Leistungsphasen 1 bis 5 gemäß HOAI): Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektverantwortliche/r Freianlagenplanung mit mindestens drei erbrachten Leistungsphasen gemäß HOAI (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Leistungsphase 1 bis 5

Beschreibung: Bewertet wird das Konzept zur Prüfung und Steuerung der Planungsleistungen des TU in den Leistungsphasen 1 bis 5 (Planungsprüfung).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 9

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Leistungsphase 8

Beschreibung: Bewertet wird das Konzept zur Ausführungsüberwachung des TU in der Leistungsphase 8 (Ausführungskontrolle).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorstellung der Konzepte/ Präsentationstermin

Beschreibung: Bewertet wird die mündliche Präsentation und Erläuterung der beiden eingereichten Konzepte (Kriterien 3.1.1 und 3.1.2) durch die/den vorgesehene/n Projektleiter /in im Rahmen eines Vorstellungstermins.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0AM7YG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0AM7YG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 05/10 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0AM7YG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung richtet sich ausschließlich nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflicht des § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer zulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Erkrath

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Erkrath

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkrath

Registrierungsnummer: DE 121633418

Postanschrift: Bahnstr. 16

Stadt: Erkrath

Postleitzahl: 40699

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

E-Mail: p.liebschwager@aln-partner.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: AntweilerLiebschwagerNieberding Rechtsanwälte PartG mbB

Registrierungsnummer: DE3409956462

Postanschrift: Immermannstr. 20

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40210

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Frau Dr. Pascale Liebschwager

E-Mail: p.liebschwager@aln-partner.de

Telefon: +492118660472-33

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2a69249c-e6a0-4790-90d7-a9bc9f945b5a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/08/2026 14:59:55 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 569711-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 158/2026

Datum der Veröffentlichung: 18/08/2026